

## Wintersachen für einen Euro

ACHIM • Heute und am Mittwoch, 21. Dezember, werden in der Kleiderbörse von terre des hommes an der Feldstraße dicke Winterjacken und -mäntel zum Preis von einem Euro verkauft. Nach Angaben der Achimer Arbeitsgruppe des Kinderhilfswerks ist das Lager übergelastet und die warmen Sachen würden ja jetzt auch gebraucht.

## Katze tigert über Dorfstraße

BADEN • Eine schwarz-weiße Katze lief am vorigen Freitag auf der Badener Dorfstraße zu. Sie befindet sich jetzt im Tierheim Verden, Waller Heerstraße 11, Tel. 04230/942020.

## Für krebserkrankte Frauen offen

ACHIM • Die Achimer Selbsthilfegruppe für Frauen nach einer Krebserkrankung trifft sich morgen von 19.30 bis 21 Uhr im evangelischen Gemeindehaus an der Pfarrstraße. Die Gruppe wird von Helga Mindermann (Tel. 04207/5371) und Annemarie Kahrs (Tel. 04202/1872) geleitet und trifft sich an jedem dritten Donnerstag eines Monats.

## Mündlich mitarbeiten

ACHIM • Die Schülerhilfe bietet einen besonderen Adventskalender. 24 Tipps sollen das Lernen erleichtern. 14. Mündliche Mitarbeit Eine schlechte Note in der schriftlichen Arbeit ist kein Beinbruch – schließlich gibt es ja auch noch die mündliche Mitarbeit. Frag deinen Lehrer, ob du ein Referat halten darfst oder eine Zusatzaufgabe lösen kannst. So kannst du rechtzeitig deine Zeugnisnote aufbessern, auch wenn die Note in der letzten Arbeit einmal nicht so gut war.



## TV Baden verleiht 178 Sportabzeichen an Kinder, Jugendliche und Erwachsene

In gemütlicher Runde übergab Rainer Siemt vom TV Baden in der Lahofhalle die in diesem Jahr errungenen Sportabzeichen an die erfolgreichen Aktiven. 178 Kinder, Jugendliche und Erwach-

sene schafften die vom Deutschen Sportbund vorgeschriebenen Leistungsanforderungen. Neben zahlreichen „Ersttättern“ waren viele Wiederholer dabei. Bereits zum 36. Mal erhielten Wal-

ter Brasgalla und Willi Kuhlmann das Abzeichen in Gold. Weitere Wiederholer: Peter Erichsen, Heidemarie Schubert (Gold 10), Maria Biehl (11), Esta Kern (12), Rainer Siemt (13), Heike Precht und

Walter Meinking (15), Dr. Hans-Joachim Tuczinski (16), Wolfgang Bade (26). So viel Abzeichen hat der TV Baden nach eigenen Angaben noch nie verliehen. Der Erfolg wurde möglich durch die seit

mehreren Jahren bestehende Kooperation mit der Grundschule Baden. Im Rahmen eines Sporttages Ende Mai legten fast 100 Grundschüler die Prüfungen ab. Dabei freuten sich die Prüfer Bir-

git Reinholz, Gerlinde Elmers, Kristina Budelmann, Alina Küsel, Lothar Steckelberg und Rainer Siemt über die Unterstützung durch die Lehrer und zahlreiche Eltern. • Foto: Hägermann

# Kastanie „absichtlich fällenswert gemacht“

Bürgerinitiative „Bürger für Bäume“ beklagt neuen Frevel am Arenkamp / Wurzeln durch Hohlbohrer beschädigt

UPHUSEN • Die Achimer Bürgerinitiative (BI) „Bürger für Bäume“ ist neuerlich entsetzt. Nach dem „unangebrachten“ Fällen von zwei alten Bäumen am Arenkamp in Uphusen vor wenigen Monaten sei dort jetzt eine große Kastanie durch Unbekannte mutwillig beschädigt worden, beklagt BI-Sprecher Bernd Potyka.

An dem „sehr alten, sehr hohen und sehr schönen“ Baum auf dem Grundstück Arenkamp 4 hätten Mitglieder der Initiative „an den Wurzeln drei unverkennbare Bohrlöcher entdeckt. Dadurch können Schädlinge aller Art in den Stamm gelangen“, informiert Potyka.

Die Bürgerinitiative vermutet eine „absichtliche Verletzung“ des Baumes, „um auch ihn aus irgendwelchen Gründen anfällig, krank, also fällenswert zu machen“. Irgendjemand werde ein Interesse daran haben, unterstellt Potyka. „Dann aber läge ein eindeutiger Verstoß gegen geltendes Recht vor, dem nachgegangen werden müsste.“ Bernd Potyka hat Bürgermeister Uwe Kellner über diesen „Baumfrevel“ unterrichtet und dabei darauf hingewiesen, dass die BI bei ihrem Bemühen, „den spärlichen Bestand alter Bäume in Achim vor sinnlosem Abholzen zu bewahren“, mit einem Großteil der Bevölke-

rung im Einklang stehe. „Wir sind beunruhigt und bauen in diesem Fall auf Ihre Unterstützung sowie die neue Sensibilität hinsichtlich unserer alten Bäume, die Sie uns bei der Überreichung der massenhaften Unterschriften versprochen haben“, formuliert Potyka. Georg Schmidtko von der städtischen Grundstücks- und Gebäudeverwaltung Achim (GGA) bestätigt nach einer Besichtigung vor Ort die „herbeigeführten Schäden an den starken Abgangswurzeln“ des Baumes. Da sei jemand mit einem Hohlbohrer zu Gange gewesen, verrät Schmidtko auf Nachfrage. Dabei handele es sich zweifellos um einen



Unbekannte Täter bohrten drei Wurzellanläufe dieses Baumes an. Verstoß gegen die Baumschutzsatzung. Doch ein Ordnungswidrigkeitsverfahren könne die Stadt nur einleiten, wenn der Verursa-



Opfer: Kastanie am Arenkamp. die Bohrlöcher zu verschließen. Er gibt die Kastanie noch nicht verloren und hofft auf ihren „Selbstheilungsprozess“. • mm

## Beute vor Marktchef im Windelkarton versteckt

Amtsgericht verurteilt Diebin zu Geldstrafe

ACHIM • Bei einer Verhandlung vor dem Achimer Amtsgericht wurde jetzt eine Frau des mehrfachen Diebstahls beschuldigt. Sie soll am 7. Juni dieses Jahres in einem Discountmarkt in Oytzen drei LED-Leuchten, ein Damen-Top und einen Reisewecker im Gesamtwert von 32,96 Euro gestohlen haben. Der Marktchef hatte die Täterin beobachtet und gestellt. Auf dem Weg in sein Büro habe die Verdächtige

ihre Beute in einen Windelkarton gelegt, um den Diebstahl zu vertuschen, sagte der Mann als Zeuge vor Gericht aus. Die herbeigerufene Polizei habe dann festgestellt, dass die Frau bereits mehrfach als „Langfinger“ in Erscheinung getreten sei. Der Richter sah nach der Beweisaufnahme die ihr aktuell zur Last gelegten Taten als erwiesen an. Er verurteilte die Angeklagte zu einer Geldstrafe von 560 Euro. • mg/nd

## Jesu Geburt in Kirche oder „Filiale“ feiern

St. Laurentius bietet acht Gottesdienste an

ACHIM • Die evangelische Kirchengemeinde St. Laurentius in Achim weist schon auf die Gottesdienste an Heiligabend hin. Wie immer gibt es ein großes Angebot in der Kirche, aber auch die verbliebenen zwei Gemeindehäuser werden bedient. Nachfolgend die Übersicht über die Gottesdienste am 24. Dezember. Kirche: 15 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel, Pastor Maaß; 17 Uhr: Christvesper mit Kinderchören, Pastorin Kortjohann; 19 Uhr: Christ-

vesper, Pastor Maaß; 23 Uhr: Christnacht, Pastorin Kortjohann, Pastor Wilke, anschließend Teestube im Gemeindehaus. Gemeindezentrum Nord: 15.30 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel, Pastorin Kortjohann; 17.30 Uhr: Christvesper, Pastor Wilke. Gemeindehaus Bieren: 15 Uhr: Krabbelgottesdienst für Familien mit Kleinkindern, Pastor Hoffmann; 16.30 Uhr Familienchristvesper mit Krippenspiel, Pastor Hoffmann.



Das erste Haus im „Wohnpark Schneiderburg“ steht. Das Ehepaar Ipek und Sebastian Knust (rechts) wird dort einziehen. Viele Grundstücke in dem neuen Wohngebiet sind noch zu haben, informiert gestern Hans-Peter Grübner (Köneke-Immobilien), Heiner Vollmer (Planungsbüro Umtec) sowie die Investoren Maxim und Alex Melnikov (Immosolver GmbH). • Foto: Mix

## „Wohnpark Schneiderburg“ wächst

Stadt nimmt Erschließung ab / Platz für 15 Häuser nahe am Wald

ACHIM • Auf der ehemaligen Zirkuswiese an der Ortsteilgrenze zwischen Uesen und Baden sind 15 neue Bauplätze entstanden. Das erste Haus im „Wohnpark Schneiderburg“ ist bereits errichtet. Das neue Wohngebiet zwischen der Verdener Straße und dem Stadtwald wird durch drei kleine Straßen erschlossen, auch ein Regenrückhaltebecken wurde angelegt. Gestern nahm die Stadt die Erschließungsmaßnahmen ab.

Vertreter des Investors, die Immosolver GmbH (Hamburg), der Immobilienfirma und der Bauträgergesellschaft, die die Grundstücke vermarkten, sowie des Planungsbüros Umtec (Bremen) waren aus diesem Anlass vor Ort versammelt. Beim Pressetermin wiesen sie darauf hin, dass im „Wohnpark“ noch Platz sei. Die noch freien Grundstücksflächen würden bau-trägerfrei angeboten, informierte Hans-Peter Grübner

von Köneke-Immobilien (Bremen). Sie eigneten sich für die Bebauung mit individuellen Einfamilien- und Doppelhäusern. Sieben der Grundstücke hat die Winkler-Massivhaus GmbH aus Weyhe beziehungsweise deren Repräsentant Reinhard Schmidt gekauft. Auch darauf sollen Einfamilien- und Doppelhäuser entstehen, die dann zum Festpreis an Kunden gingen, sagte Michael Winkler. • mm

- ANZEIGE -



## 600 Tassen aus 1 Pfund...

das schafft die hohe Qualität unseres Thiele Tee.

Ja, so viel köstlichen Ostfriesentee erhalten Sie aus einer einzigen 500g Packung! Denn THIELE TEE zeichnet sich durch große Ergiebigkeit und feinherb-aromatische Geschmacksfülle aus!

Größte Sorgfalt vom Einkauf bis zur Abfüllung - eine weitere Garantie für unsere Spitzenprodukte.

Ihr Franz Thiele



# THIELE TEE

Höchste Qualität seit 1873

www.thiele-tee.de